

KLUWA GmbH & Co. KG

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## **Cremeseife Kamille**

Überarbeitet am: 24.04.2025 Materialnummer: 4361 Seite 1 von 9

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Cremeseife Kamille

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Reinigungsmittel für die Hände

## 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: KLUWA GmbH & Co. KG Straße: Haller Straße 8 – 10

Ort: D-74638 Waldenburg / Württemberg

Telefon: +49 (0) 7942 98038 Telefax: +49 (0) 7942 98039

E-Mail: info@kluwa.de Internet: www.kluwa.de

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Produktsicherheit

1.4. Notrufnummer: Giftnotruf Mainz - 24 Stunden Notdienst - Tel.: +49 (0) 6131/19240

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

## Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

EUH208 Enthält Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen

hervorrufen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

## Relevante Bestandteile

CAS-Nr.	Stoffname	Stoffname		
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 12	272/2008)		
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfa	tiert, Natriumsalz		1- <5 %
	500-234-8		01-2119488639-16	
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Aquatic C	hronic 3; H315 H318 H412		
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und < 0,0015 <sup>o</sup> 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)			< 0,0015 %
	-	01-2120764691-48		
	Acute Tox. 2, Acute Tox. 2, Acute Tox. 3, Skin Corr. 1C, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1A, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H330 H310 H301 H314 H318 H317 H400 H410 EUH071			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# Cremeseife Kamille Materialnummer: 4361

Überarbeitet am: 24.04.2025 Materialnummer: 4361 Seite 2 von 9

#### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
	Spezifische Ko	nzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
68891-38-3	500-234-8	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz	1- <5 %
	dermal: LD50 Irrit. 2; H319: >	= 2001 mg/kg; oral: LD50 = 4100 mg/kg	
55965-84-9	-	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	< 0,0015 %
	ATE = 50 mg/k >= 0,06 - < 0,6 1A; H317: >= 0 Aquatic Acute	0 = 1,23 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 0,05 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: g; oral: LD50 = 53 mg/kg	

#### Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004

< 5 % anionische Tenside, < 5 % nichtionische Tenside, Duftstoffe, Konservierungsmittel (Methylchloroisothiazolinone/methylisothiazolinone).

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Allgemeine Hinweise**

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

#### **Nach Einatmen**

Aufgrund der Form des Produktes nicht relevant

#### **Nach Hautkontakt**

Das Produkt ist aufgrund seiner Zweckbestimmung (Reinigung von Händen und Haut) zum Kontakt mit der Haut vorgesehen. Nach Einreiben von Haut und Händen sind die betreffenden Hautpartien gründlich mit Wasser abzuwaschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Medizinische Hilfe holen.

## Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Medizinische Hilfe holen.

#### Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Kohlendioxid, Schaum.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Schwefeldioxid (SO2), Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO2).

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.



KLUWA GmbH & Co. KG

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

#### Cremeseife Kamille

Überarbeitet am: 24.04.2025 Materialnummer: 4361 Seite 3 von 9

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## $\underline{\textbf{6.1. Personenbezogene Vorsichtsma} \textbf{8} \textbf{nahmen, Schutzausr} \\ \textbf{und in Notfällen anzuwendende} \\ \underline{\textbf{6.1. Personenbezogene Vorsichtsma} \\ \textbf{8} \textbf{nahmen, Schutzausr} \\ \underline{\textbf{3}} \textbf{1} \textbf{1} \\ \underline{\textbf{3}} \textbf{1} \textbf{2} \textbf{2} \textbf{3} \\ \underline{\textbf{3}} \textbf{3} \textbf{3} \textbf{3} \\ \underline{\textbf{3}} \textbf{3} \textbf{3} \\ \underline{\textbf{3}} \textbf{3} \textbf{3} \\ \underline{\textbf{3}} \textbf{3} \\ \underline{\textbf{3}} \textbf{3} \textbf{3} \\ \underline{\textbf{3}} \\ \underline{\textbf{3}} \textbf{3} \\ \underline{\textbf{3}} \textbf{3} \\ \underline{\textbf{3}} \textbf{3} \\ \underline{\textbf{3}} \textbf{3} \\ \underline{\textbf{3}} \\ \underline{\textbf{3}} \\ \underline{\textbf{3}} \\ \underline{\textbf{3}} \\ \underline{\textbf{3}} \textbf{3} \\ \underline{\textbf{3}} \\ \underline$

#### **Verfahren**

#### Allgemeine Hinweise

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

#### Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

#### Für Reinigung

Mit reichlich Wasser abwaschen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

#### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

## Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht explosionsgefährlich

## Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

## Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten.

## Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Kühl halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen

sind)

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Reinigungsmittel für die Hände

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

#### Cremeseife Kamille

Überarbeitet am: 24.04.2025 Materialnummer: 4361 Seite 4 von 9

#### **DNEL-/DMEL-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung			
DNEL Typ		Expositionsweg	Wirkung	Wert
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz			
Arbeitnehmer D	DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	2750 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	175 mg/m³
Verbraucher DNEL, langzeitig		dermal	systemisch	1650 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	52 mg/m³
Verbraucher DNEL, langzeitig		oral	systemisch	15 mg/kg KG/d

#### **PNEC-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung		
Umweltkompart	Umweltkompartiment Wert		
68891-38-3	68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz		
Meerwasser 0,024 mg/l		0,024 mg/l	
Süßwassersediment 5,45 mg/		5,45 mg/kg	
Meeressediment 0		0,545 mg/kg	
Mikroorganismen in Kläranlagen		10000 mg/l	
Boden 0,94		0,946	

#### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Bisher wurden keine nationalen Grenzwerte festgelegt.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

## Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

#### Augen-/Gesichtsschutz

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Handschutz

Bei häufiger, regelmäßiger Verwendung von Handreinigungsmitteln, kann der Hautschutzmantel in mitleidenschaft gezogen werden. Eine entsprechende Nachpfege durch Hautschutzmittel/Cremes ist deshalb sinnvoll. Ggf. Hautschutzplan

## Körperschutz

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### **Atemschutz**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig Farbe: gelb

Geruch: charakteristisch
Geruchsschwelle: keine Daten verfügbar

Prüfnorm

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: nicht bestimmt

Siedepunkt oder Siedebeginn und 100 °C DIN 51751

Siedebereich:

Entzündbarkeit: nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze: nicht relevant
Obere Explosionsgrenze: nicht relevant





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Cremeseife Kamille

Überarbeitet am: 24.04.2025 Materialnummer: 4361 Seite 5 von 9

leicht löslich

Flammpunkt: >120 °C

Zündtemperatur: nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt ASTM D 2879-86

pH-Wert (bei 20 °C): 5,5 Kinematische Viskosität: nicht relevant

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit:

Verteilungskoeffizient nicht bestimmt

n-Oktanol/Wasser:

Dampfdruck: nicht bestimmt DIN EN 12
Dichte (bei 20 °C): 1,05 g/cm³ ASTM D 1298
Schüttdichte: ISO 1183 (A)

Relative Dampfdichte: nicht bestimmt Partikeleigenschaften: nicht bestimmt

## 9.2. Sonstige Angaben

## Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff: nicht anwendbar
Gas: nicht anwendbar

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Verdampfungsgeschwindigkeit:

Festkörpergehalt:

Dynamische Viskosität:

nicht bestimmt
nicht bestimmt

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

## 10.1. Reaktivität

keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßem Gebrauch

## 10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen (Raumtemperatur) stabil.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, direkte Sonneneinstrahlung

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

keine bekannt

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

keine bekannt

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## **ATEmix berechnet**

ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

#### Cremeseife Kamille

Überarbeitet am: 24.04.2025 Materialnummer: 4361 Seite 6 von 9

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Expositionsweg	Dosis		Spezies	Quelle	Methode
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxy	liert, sulfatier	t, Natriumsa	lz		
	oral	LD50 mg/kg	4100	Ratte		
	dermal	LD50 mg/kg	2001	Ratte		
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)					
	oral	LD50	53 mg/kg	Ratte	Gestis	
	dermal	ATE	50 mg/kg			
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	1,23 mg/l			
	inhalativ Staub/Nebel	ATE	0,05 mg/l			

## Reiz- und Ätzwirkung

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Enthält Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

## Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

## Endokrinschädliche Eigenschaften

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1. Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Cremeseife Kamille

Überarbeitet am: 24.04.2025 Materialnummer: 4361 Seite 7 von 9

CAS-Nr.	Bezeichnung						
	Aquatische Toxizität	Dosis		[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethox	cyliert, sulfation	ert, Natriumsa	ılz			
	Akute Fischtoxizität	LC50	>1 mg/l		Danio rerio (Zebrabärbling)	OECD 203	
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	27,7	1	Desmodesmus subspicatus		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	7,4 mg/l		Daphnia magna (Großer Wasserfloh)		
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)						
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	0,22		Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)		OECD203
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	0,0052	1	Skeletonema costatum		DIN EN ISO 10253
	Fischtoxizität	NOEC mg/l	0,098		Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)		OECD210
	Algentoxizität	NOEC mg/l	0,0012	3 d	Pseudokirchneriella subcapitata		OECD201
	Crustaceatoxizität	NOEC mg/l	0,004	21 d	Daphnie		OECD211

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

CAS-Nr.	Bezeichnung						
	Methode	,	Wert	d	Quelle		
	Bewertung			·			
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfatiert, Natr	iumsalz					
	OECD 302 B	:	>80%				
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).						
	OECD 301 E	,	95%				
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).						
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)						
	OECD 301D		>60%	28	Belebtschlamm		
	leicht biologisch abbaubar						
	OECD 302B		100%	28	Belebtschlamm		
	completely eliminated						
	OECD 303A	:	>80%		Belebtschlamm		
	Wirkstoffabbau- schnell abbaubar						

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

## BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
55965-84-9	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	3,16		berechnet

## 12.4. Mobilität im Boden

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.



KLUWA GmbH & Co. KG

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

#### Cremeseife Kamille

Überarbeitet am: 24.04.2025 Materialnummer: 4361 Seite 8 von 9

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlungen zur Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

200130 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND

INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01);

Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen

#### Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

150110 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND

SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch

gefährliche Stoffe verunreinigt sind; gefährlicher Abfall

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

### Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:
 14.2. Ordnungsgemäße
 Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
 Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:** 

14.3. Transportgefahrenklassen:Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.14.4. Verpackungsgruppe:Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

## 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 75

#### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV



KLUWA GmbH & Co. KG

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

#### Cremeseife Kamille

Überarbeitet am: 24.04.2025 Materialnummer: 4361 Seite 9 von 9

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### Abkürzungen und Akronyme

Acute Tox: Akute Toxizität

Skin Corr: Ätzwirkung auf die Haut

Skin Irrit: Hautreizung

Eye Dam: Schwere Augenschädigung Skin Sens: Sensibilisierung der Haut Aquatic Acute: Akut gewässergefährdend Aquatic Chronic: Chronisch gewässergefährdend

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H301	Giftig bei Verschlucken.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

EUH208 Enthält Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen

hervorrufen.

## Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)